

Windows 10 - updaten. Dringend!

Beitrag von „Volker_D“ vom 31. August 2025 21:15

Wobei ich das echt nicht empfehlen würde. Wäre in etwa so, als wenn der TÜV Prüfer (Das Microsoft Prüfprogramm) sagt, dass dein Auto ist nicht verkehrssicher und dann ein "Hobbyschrauber" (Hier der YouTuber) zeigt, dass das Auto trotzdem noch fährt. Das hat wenig mit Verantwortungsbewußtsein zu tun. Er kann doch gar nicht überblicken was passiert, wenn das TPM Modul dann z.B. fälschlicherweise immer nur Nullen ausgibt, weil es nicht vorhanden ist. Dann hat du nämlich plötzlich immer leicht zu knackende Passworte. Oder was die CPU macht, wenn sie plötzlich einen unbekannten Befehl erhält, weil die Vorraussetzung war, dass die CPU die neuen Befehle kann, es aber aufgrund der Missachtung der Mindestvorraussetzungen dann plötzloch doch nicht kann. Das kann vom simplen Systemabsturz bis hin zu "Deine SSD wird vollständig zu Müll verbraten" sein. Da ist es meiner Meinung nach sogar sicherer, wenn man bei Windows 10 bleibt statt sich gegen die Mindestvorraussetzungen zu stellen, deren Auswirkungen man nicht vollständig überlicken kann.